Vereinsnachrichten

Herausgegeben vom VERBAND FÜR HANDEL UND GEWERBE, E. V.

Poznań, ul. Skośna Nr. 8. Fernruf Nr. 1536.

An unsere Mitglieder!

Am Sonntag, dem 17. Juni ds. Jahres, mittags 11½ Uhr,
findet die zweite statutengemässe

Verbandstagung
(Mitgliederversammlung)

unseres Verbandes in den Räumen der **Grabenloge, Poznań, ul. Grobla 25,** statt.

Die Tagesordnung wird noch festgesetzt und durch unsere Zeitung sowie durch Rundschreiben bekanntgegeben werden.

Am Sonnabend, dem 16. Juni ds. Jahres, abends 7½ Uhr,
findet in den **gleichen Räumen**

eine Beiratssitzung

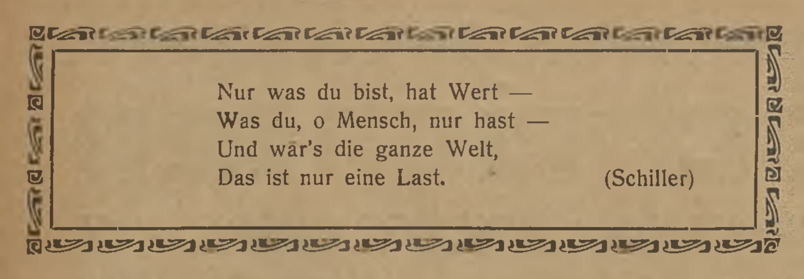
unseres Verbandes statt, zu der ebenfalls noch besondere Einladungen ergehen.

Wir laden hierdurch **alle unsere Mitglieder** zur Teilnahme an unserer Verbandstagung ein und weisen besonders darauf hin, dass Damen und Gäste willkommen sind.

Wir hoffen, eine recht stattliche Anzahl unserer Mitglieder an diesem Tage begrüssen zu können.

Der Vorstand.
Dr. Scholz, Vorsitzender.

Der Geschäftsführer.
Wagner.



Aus den Ortsgruppen.

Czarnikau. Die heutige Monatsversammlung war von 62 Teilnehmern besucht.

Zu 1 wurden die Eingänge verlesen und Beiträge eingezogen. Unter anderem machte der Obmann auf die Tagung der Westpolnischen Landwirtschaftlichen Gesellschaft aufmerksam und auf die Beiratssitzung des Verbandes am 17. Juni in Posen. Es wurden 2 neue Mitglieder aufgenommen.

Zu 2 gab der Bücherrevisor Herr Schultze aus Posen Aufklärung über Buchführung und Bilanz, insbesondere unter Berücksichtigung des Amerikanischen Systems. Der Obmann dankte Herrn Schultze für den belehrenden Vortrag. Herr Nürnberg befürwortet, daß möglichst viel Handwerker an einem abzuhaltenden Buchführungskursus teilnehmen, und eine geordnete Buchführung einführen, um gegenüber der Steuerbehörde genau Angaben über Gewinn und Verlust machen zu können. Es wurde beschlossen einen Kursus einzurichten, beginnend am 5. Juni. Es meldeten sich 12 Personen, weitere werden geworben. Herr Nürnberg und Fräulein Rauhut übernehmen die Leitung.

Zu 3 hielt der Installateur Karaenke einen Vortrag über Feuer und Licht im Dienst der Menschen, welcher mit großem Beifall aufgenommen wurde.

Unter Allgemeinem wurde beschlossen, am dritten Pfingstfeiertag eine gemeinsame Wanderung nach Briesen zu Erk zu veranstalten. Abmarsch Nachmittag 2 Uhr vom Schlachthof. Um 11 Uhr schloß der Obmann den geschäftlichen Teil der Versammlung.

Kletzko. Zu der Sitzung am 15. April erschienen 12 Mitglieder. Der erste Obmann begrüßt die Anwesenden und eröffnet um 5 Uhr die Sitzung.

Zu I. Das letzte Protokoll wird verlesen und unterschrieben.

Zu II. Die Beiträge für das zweite Vierteljahr werden eingezogen und von den Anwesenden entrichtet. Korrespondenz wird verlesen und besprochen. Auf Antrag einiger Mitglieder soll beim Verbandsvorstand angefragt werden, wie es mit der Beitragszahlung derjenigen Mitglieder steht, die im Verband für Handel und Gewerbe und in der Welage, also in beiden Verbänden sind.

Für den Eintritt in die Begräbniskasse kann sich trotz eifrigster Befürwortung des Vorsitzenden noch niemand entschließen. Die übersandten Buchführungslehrbücher lagen zur Ansicht aus.

Zu III. Zur Aufnahme in den Verband und in die Ortsgruppe meldet sich Herr Heinrich Lilienkamp, Landwirt aus Klecko, der einstimmig aufgenommen wird.

Zu IV. Es wird der Antrag gestellt, dem Heinrich Galles eine Lehrstelle durch den Verband zu besorgen.

Sonst keine Anträge.

Schluß der Sitzung 6 Uhr.

Es beginnt jetzt der gemütliche Teil, der die Mitglieder, sowie die Theaterspieler, die sich inzwischen eingefunden hatten, noch einige Stunden bei fröhlichster Stimmung zusammenhielt. Erst mit Anbruch der Polizeistunde mußte man, wenn auch schweren Herzens, seinem häuslichem Herde zusteuern.

Lissa. Am 30. Mai feiert das Mitglied der Ortsgruppe Lissa Herr Photograph Wilhelm Juretzky das Fest der silbernen Hochzeit. Die Ortsgruppe und der Vorstand des Verbandes gestatten sich, dem Jubilar zu diesem Ehrentage die herzlichsten Glückwünsche zum Ausdruck zu bringen.

Neutomischel. Am Dienstag, dem 15. Mai, fand im Wandreyschen Saale nach längerer Pause eine Versammlung statt.

Die Sitzung wurde von dem Vorsitzenden Herrn Max Wolf eröffnet. Nachdem den Anwesenden, die von Posen während der Erkrankung des Vorsitzenden eingegangenen Schreiben bekannt gemacht worden waren, wurde in die Erledigung der Tagesordnung eingetreten.

1. Vorstandswahlen. Es wurden durch Zuruf gewählt, Herr Kaufmann Otto Tepper zum stellvertretenden Vorsitzenden und Herr Kaufmann Gustav Bederke zum Kassierer. Beide nahmen die Wahl an.

2. Besprechung der Beitragszahlung. Von dem Verband war der Wunsch ausgesprochen worden, einen monatlichen Beitrag von 2,50 zł pro Mitglied zu erheben. Hierüber entstand eine rege Aussprache, die damit endete, daß dieser Satz für einen großen Teil der Mitglieder sehr hoch sei und deshalb zum Austritt vieler aus dem Verbande führen würde. Es wurde ein Mindestbeitrag von monatlich 1 zł festgesetzt, doch sollen diejenigen Mitglieder, die bisher schon höhere Beiträge leisteten, diese zu derselben Höhe weiter zahlen.

3. Es wurde angeregt, im September für die Ortsgruppe eine Theatervorstellung stattfinden zu lassen.

Nach Erledigung der Tagesordnung wurde die Sitzung vom Vorsitzenden geschlossen, doch blieben die Versammelten noch einige Zeit gemütlich beisammen.

Rackwitz. Am 14. Mai feierte unser Mitglied Karl Fischer das Fest der silbernen Hochzeit. Die Ortsgruppe spricht dem Mitglied zu diesem Ehrentage die herzlichsten Glückwünsche aus und wünscht gleichzeitig, daß es ihm vergönnt sein möge, noch lange Jahre in gleicher Frische für seine Familie zu wirken.

Der Vorstand des Verbandes gestattet sich gleichfalls an dieser Stelle dem Jubilar die herzlichsten Glückwünsche zum Ausdruck zu bringen.

Samter. Vor unserer Monatsversammlung am 12. Mai fand auf Anregung benachbarter Ortsgruppen eine Besichtigung der neuerbauten 100 Tonnen-Mühle der Firma Gebrüder Koerpel in Samter statt. Es waren zahlreiche Herren aus Czarnikau und Filehne erschienen, die zusammen mit den Mitgliedern der Ortsgruppe Samter in liebenswürdiger Weise von den Inhabern der Firma empfangen wurden. In mehr als einstündiger Führung erläuterten die Geschäftsinhaber den Besuchern die technischen Einzelheiten der modern eingerichteten Mühle und des nach neuesten Erfahrungen erbauten Getreidesilos für 3000 Tonnen, des ersten dieser Art in Polen. Hochbefriedigt von dem Gesehenen, verließen die Gäste das großartige Unternehmen mit vielem Dank für den liebenswürdigen Empfang.

Anschließend fand eine gemeinschaftliche Versammlung im Lokal der Firma Berth. Paul Baehr statt, in der nach einem Vortrage des Verbandsgeschäftsführers Herrn Wagner und des Steuersachverständigen des Verbandes eine angeregte Aussprache über Verbandsfragen, Steuerfragen und die Notwendigkeit des engeren Zusammenschlusses benachbarter Ortsgruppen stattfand. Die Filehner Herren gaben ihrem Dank für den freundlichen Empfang dadurch Ausdruck, daß sie die Ortsgruppe Samter zu einer demnächst stattfindenden gemeinsamen Versammlung nach Filehne einluden. Die Veranstaltung in Samter hat wiederum bewiesen, wie fruchtbringend gegenseitige Einladungen auf den erstrebten Zusammenschluß des deutschen Mittelstandes in Polen wirken.

Verantwortlicher Schriftleiter: Guido Baehr, Poznań, ul. Zwierzyniecka 6. Herausgegeben vom Verband für Handel und Gewerbe, Poznań, ul. Skośna 8. Druck: **Drukarnia Concordia Sp. Akc.**, Poznań.